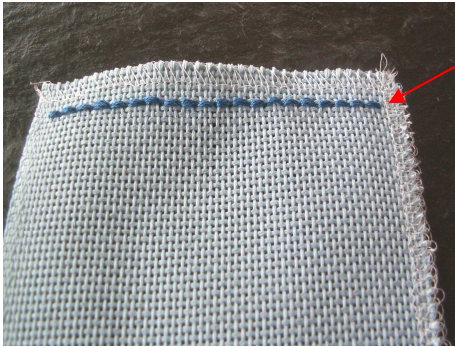


Werkstück „Schatzsäckchen“

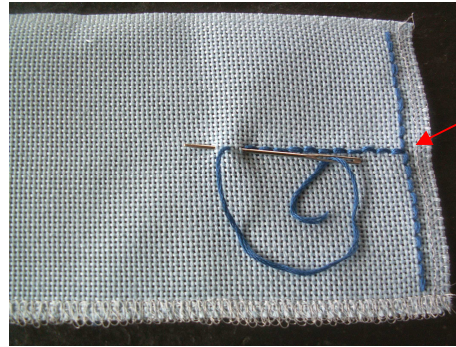
Schritt für Schritt



1. Sticken der ersten Seitenlinie:

- Vier Fäden vom versäuberten Längsrand aus ausstechen und eine Steppstichreihe mit 20 Stichen arbeiten.
→ Ein Fädchen ist zwischen dem versäuberten Rand und dem ersten Steppstich

Tipp: - Die Reihe kann auch nur über 18 Stiche gestickt werden. Das Säckchen wird dadurch aber kleiner
- Vor dem Stickbeginn einen Aufkleber mit Name und Klasse auf die Rückseite des Stoffes kleben



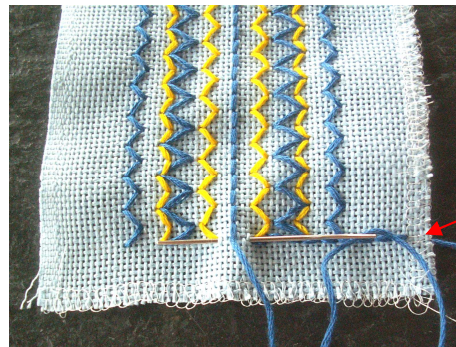
2. Sticken der Mittellinie:

- Nach dem 10. Steppstich die Mittellinie senkrecht zur Seitenlinie mit dem Steppstich sticken. (Länge: ca. 23,5 cm)



3. Sticken der Zick-Zack-Borte :

- Die einzelnen Zick-Zack-Reihen werden an der Mittellinie (Steppstichlinie) „gespiegelt“
- Die Reihen können in einer Farbfamilie oder kontrastreich gestickt werden
- Es sind unterschiedliche Stichhöhen (-breiten) möglich



4. Sticken der zweiten Seitenlinie:

- Vier Fäden vom versäuberten Längsrand aus ausstechen und eine Steppstichreihe mit 20 Stichen arbeiten.
→ Ein Fädchen ist zwischen dem versäuberten Rand und dem ersten Steppstich
- Alle Fäden auf der Rückseite vernähen.



5. Aufkleben des Lederbandes:

- Punktuell Auftragen von Klebstoff auf die untere Hälfte (engere Lochung) der Rückseite des Lederbandes.
- Befestigen des Lederbandes auf dem Stickstoff:
 - + Fadengerade auflegen
 - + Leder schließt mit dem Anfang und Ende der Steppstichlinien ab
 - + Die beiden Seiten des Leders sollten 1-2 mm über die seitlichen Steppstichlinien heraus- schauen (siehe Pfeile bzw. Bild 6)

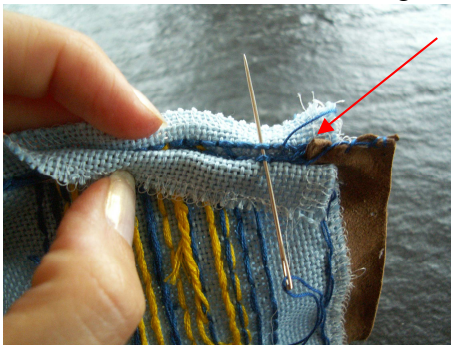


6. Festnähen des Lederbandes:

- Lederband mit dem Steppstich an den Stickstoff festnähen.
 - Die vorgestanzten Löcher geben einen gleichmäßigen Abstand vor

Tipp: Zum Einnähen evtl. eine spitze Sticknadel verwenden

Beginn



7. Schließen der Seitennaht:

- Das Stickband rechts auf rechts legen, so dass die Steppstichlinien genau gegenüber sind
- Evtl. mit Stecknadeln fixieren bzw. feststecken
- Lederband mit dem Steppstich schließen. Dabei am Stickstoff beginnen, nach oben zusammennähen und die Arbeit wenden.
 - Das Leder ist somit doppelt genäht
- Die Steppstichlinien mit dem Überwendlingsstich verbinden.
 - Die Steppstiche liegen sich genau gegenüber



8. Markieren der Lederscheibe:

- Lederscheibe auf der Rückseite in vier gleichmäßige Teile (Segmente) einteilen und mit einem Bleistift kleine Markierungslinien am Rand einzeichnen
- Den Stickstoff (gegenüber des Lederbandes) ebenfalls in vier gleichgroße Teile einteilen und mit kleinen Bleistiftpunkten bzw. -linien markieren.



9. Einnähen der Lederscheibe:

- Einnähen der Lederscheibe mit dem Steppstich in den Stickstoffring
- + Die Markierungen der Lederscheibe und des Stickstoffes müssen dabei immer aufeinander treffen
- + Die Rückseite der Lederscheibe zeigt nach oben
- + Den Stickstoff beim Einnähen immer etwas „einhalten“
- Endfäden vernähen
- Stecknadeln entfernen und das Sticksäckchen wenden

Tipp: Zum Einnähen der Lederscheibe farblich passendes Garn (Stickstoff) verwenden!



10. Einziehen der Schnur:

- Die lederartige Wachsschnur an einem Ende verknoten und Holzperle auffädeln
- Die Wachsschnur in das obere Ende das Lederbandes einziehen
→ große Abstände Stanzlöcher
- Einfädeln der zweiten Holzperle und Verknoten der Wachsschnur